

Antrag auf freiwillige Zusatzleistung Kl. 5-8 zur Verbesserung des Notendurchschnitts bei Schulwechsel

– Realschulzweig/ Gymnasium (Abgabe bis 05.07.2021)

Anschrift des/ der Erziehungsberechtigten:

Angaben zum/ zur Schüler*in:

Name, Vorname

Klasse *Klassenlehrer*in*

Mein/Unser Kind _____, geb. am _____ soll eine freiwillige Zusatzleistung zur Verbesserung des erforderlichen Notendurchschnitts zum Wechsel an das Gymnasium im Fach _____ erbringen dürfen.

Begründung:

- Nach Beratung mit den Fachlehrkräften erreicht unser Kind nicht den erbrachten Notendurchschnitt zum Übergang an das Gymnasium (*Notendurchschnitt in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch höchstens 2,4, Französisch/Niederländisch mindestens die Note 3 und in den übrigen Fächern ein Notendurchschnitt von höchstens 3,0*).

_____, _____, _____
Ort *Datum* *Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten*

Genehmigung (von der Schule auszufüllen)

Der für Ihr Kind gestellte Antrag auf eine freiwillige Zusatzleistung zur Verbesserung des erforderlichen Notendurchschnitts zum Wechsel an das Gymnasium wird nach Rücksprache mit der Fachlehrkraft ...

- genehmigt. Den Zeitpunkt, Art (mündlich, schriftlich oder fachpraktisch) und Umfang der Zusatzleistung bestimmt die jeweilige Fachlehrkraft.
- nicht genehmigt, weil ...
- mehrere Fächer zur Verbesserung des Notendurchschnitts notwendig wären.
 - die freiwillige/n Zusatzleistung/en einen prozentual zu großen Anteil der gesamten Jahresnote einnehmen würde/n, um zu Verbesserung beizutragen.

Ich wünsche Ihrem Kind für seine weitere schulische Entwicklung alles Gute und stehe Ihnen gerne bei weiteren Fragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Schmidt